



Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V.

AdP e.V. – Bauchspeicheldrüsenerkrankte

Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt

Gefördert durch die  Deutsche Krebshilfe
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Bericht zum 11. Weltpankreaskrebstag am 21. November 2024

Eine Veranstaltung anlässlich des 11. Weltpankreaskrebstages, welche am 21. November 2024 in Bochum stattfand, war eine bedeutende Veranstaltung, die vom St.-Josef-Hospital Bochum und dem Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V. (AdP) organisiert wurde. Rund 150 Teilnehmer folgten der Einladung, um sich über das Thema Pankreaskrebs und verwandte Aspekte zu informieren und auszutauschen. Insgesamt fanden deutschlandweit 25 Veranstaltungen zum Weltpankreaskrebstag mit AdP-Teilnahme statt.

Die Veranstaltung wurde herzlich durch den Klinikdirektor der Chirurgie, Herrn Prof. Waldemar Uhl, eröffnet. In seiner Ansprache betonte er die enorme Bedeutung des Weltpankreaskrebstages: Dieser Tag schärft das Bewusstsein für die schwerwiegende Erkrankung des Pankreaskarzinoms, die oft erst spät erkannt wird, und ruft zu einer verstärkten Forschung und Prävention auf. Im Anschluss begrüßte der Vorsitzende des Arbeitskreises der Pankreatektomierten e. V. (AdP) die Teilnehmer und stellte die AdP – Selbsthilfe kurz vor. Ebenso informierte er über den ersten AdP-Kreativwettbewerb, bei dem Kinder und Jugendliche kreative Arbeiten wie Bilder und Bastelwerke rund um die Bauchspeicheldrüse einreichen konnten, um auf das Thema aufmerksam zu machen.

Die Veranstaltung bot aber vor allem eine Vielzahl hochinteressanter Vorträge von renommierten Experten. Themenschwerpunkte unter anderen waren:

- Häufigkeit, Alarmsignale und neue diagnostische Ansätze
- Familiäre Karzinome: Bedeutung genetischer Faktoren und Risikobewertung
- Wie können chirurgische Eingriffe sicher durchgeführt werden
- Ernährung und pankreopriver Diabetes
- Rolle der individuellen multimodalen Konzepte (Operation, Chemotherapie,...) und neue zukünftige Therapieansätze (z.B. Impfung gegen das Rezidiv)



helfen – austauschen – informieren

Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Thomas-Mann-Str. 40, 53111 Bonn
Telefon: 0228 33889-251
Telefax: 0228 33889-253
E-Mail: bgs@adp-bonn.de
Internet: www.adp-bonn.de

Vorstand des AdP e.V.:
Herr L. Otto, Vorsitzender
Herr J. Schäfer, 1. stellv. Vorsitzender
Frau A. Raih, 2. stellv. Vorsitzende
Herr H. Kotyrba, Beisitzer
Herr M. Seebo, Beisitzer
Frau G. Sandler, Beisitzerin
Herr R. Hohenhausen, Besitzer

Bankverbindung:
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE20 3705 0198 1900 8459 08
BIC: COLSDE33XXX
Steuer-Nr.: 205-5758-1526



Im Anschluss an die Vorträge beantworteten die Referenten ausführlich die Fragen aus dem Auditorium. Besonders wertvoll war der direkte Austausch zwischen den Experten und den Teilnehmern.

Während der Pause wurde der informelle Austausch rege genutzt. Die Teilnehmer hatten die Gelegenheit, sich mit Informationsmaterialien zu verschiedenen Themen zu versorgen und in Gesprächen ihre persönlichen Erfahrungen zu teilen. Den Abschluss bildete die Ehrung der Gewinner des AdP-Kreativwettbewerbs durch den Vorsitzenden des AdP. Die prämierten Werke der Kinder und Jugendlichen wurden mit viel Beifall gewürdigt.

Zum Ende der Veranstaltung verabschiedete Prof. Uhl alle Teilnehmer herzlich und lud zu einem Imbiss ein. Viele nutzten die ungezwungene Atmosphäre, um sich weiterhin auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Fazit

Die Veranstaltung zum 11. Weltpankreaskrebstag war ein großer Erfolg. Sie kombinierte fachliche Information, persönlichen Austausch und kreative Ansätze zur Bewusstseinsbildung. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Teilnehmer unterstreichen die Wichtigkeit solcher Initiativen und das Engagement aller Beteiligten.

Bericht: Lutz Otto

Fotos: Gudrun Sandler